

Corona-Virus:

Übersicht über aktuelle Corona – Hilfsprogramme

Wichtige Informationshinweise Unternehmer

Viele Soloselbstständige, Selbstständige, Kleinunternehmer, Kleinunternehmen, mittelständige Unternehmen und Freiberufler sind durch die Auswirkungen der Corona – Krise auch finanziell belastet.

Wir wollen Ihnen mit diesem Informationsdokument eine Übersicht über die aktuellen Möglichkeiten geben.

Was können Sie vorab selbst tun?

- Fixkosten reduzieren und Kreditfähigkeit nicht gefährden

Wie kann ich das machen?

- Gespräch mit dem Vermieter bzgl. Aussetzung, befristete Senkung der Mietkosten (Solidarität in der Krise)
- Beantragung Kurzarbeitergeld
- Aussetzung von Steuerzahlungen
- Stundung von Sozialversicherungsbeiträgen
- Vermeiden Sie Rückbuchungen von Lastschriften aufgrund von Unterdeckung. Es belastet anderenfalls Ihre Ratingnote, d.h. verschlechtert Ihre Kreditbonität. Sprechen Sie mit Ihren Lieferanten über andere Zahlungswege.

Zur Beantragung von Krediten und Fördermitteln benötigen Sie aktuelle Zahlen Ihrer wirtschaftlichen Situation. Daher übersenden Sie uns bitte Ihre Buchführungsunterlagen aller abgelaufener Monate, sofern nicht bereits geschehen, damit wir diese verbuchen können.

Welche Förderzuschüsse und –kredite gibt es aktuell?

1. NBank Zuschüsse des Landes Niedersachsen

Über die NBank ist es möglich seit 25.03.2020 Zuschüsse des Landes Niedersachsen zu beantragen.

Für wen gilt dies: (Solo)Selbstständige, Freiberufler, Kleinunternehmen, Kleinunternehmen bis 49 Beschäftigte

Corona-Virus: **Übersicht über aktuelle Corona – Hilfsprogramme** Wichtige Informationshinweise Unternehmer

In welcher Höhe? Bis zu 20.000 € (gestaffelt nach Mitarbeitern)

Wo kann ich mich informieren?

<https://www.nbank.de/Unternehmen/Investition-Wachstum/Niedersachsen-Soforthilfe-Corona/index.jsp>

Bitte beachten Sie hierzu auch unser gesondertes Informationsdokument zu den Zuschüssen des Landes Niedersachsen bei der NBank.

2. NBank Liquiditätskredit des Landes Niedersachsen

Ebenfalls seit dem 25.03.2020 ist es möglich, einen Liquiditätskredit bei der NBank zu stellen. Ziel ist es, grundsätzlich tragfähige Geschäftsmodelle, die aufgrund von temporären Umsatzrückgängen im Zuge der Coronakrise einen erhöhten Liquiditätsbedarf aufweisen, zu unterstützen.

Für wen gilt dies: (Solo)Selbstständige, Kleinstunternehmen, Kleinunternehmen, mittelständige Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigte

In welcher Höhe? Zwischen 5.000 € und 50.000 €

Wo kann ich mich informieren?

<https://www.nbank.de/Unternehmen/Investition-Wachstum/Niedersachsen-Liquiditaetskredit/index.jsp>

3. Förderprogramm des Bundes (wahrscheinlich zu beantragen über die NBank oder die KfW Bank)

In Kürze stellt der Bund ein Förderprogramm für Soloselbstständige und Kleinstunternehmen bis 10 Beschäftigte zur Verfügung. Über die Förderung können von Soloselbstständigen und Kleinstunternehmen bis zu 15.000 Euro beantragt werden. Allerdings nur dann, wenn die Mittel aus dem Förderprogramm "Förderung Niedersachsen-Soforthilfe Corona" nicht ausgereicht haben. Das heißt, beantragen Sie bitte in jedem Fall erst die Landeshilfe und dann die Bundeshilfe.

Corona-Virus: Übersicht über aktuelle Corona – Hilfsprogramme Wichtige Informationshinweise Unternehmer

Noch stehen für das Bundesprogramm keine Antragsformulare zur Verfügung. Wir informieren Sie so schnell wie möglich.

4. KfW Unternehmerkredit

... für Unternehmen, die länger als 5 Jahre am Markt sind

Es kann direkt bei Ihrer Bank ein KfW Unternehmerkredit beantragt werden, der zu 80 % - 90 % durch die KfW abgesichert wird und die restliche Absicherung erfolgt durch Ihre Bank. Hiermit soll die Chance, eine Kreditzusage zu erhalten, erhöht werden. Wichtig ist, dass das Unternehmen bis zum 31.12.2019 nicht in finanziellen Schwierigkeiten war.

Für wen gilt dies: für kleine und mittlere sowie große Unternehmen

In welcher Höhe? Sie können je Unternehmensgruppe bis zu 1 Mrd. Euro beantragen. Der Kredit-höchstbetrag ist begrenzt auf

- 25 % des Jahresumsatzes 2019 oder
- das doppelte der Lohnkosten von 2019 oder
- den aktuellen Finanzierungsbedarf für die nächsten 18 Monate bei kleinen und mittleren Unternehmen bzw. 12 Monate bei großen Unternehmen oder
- 50 % der Gesamtverschuldung Ihres Unternehmens bei Krediten über 25 Mio. Euro.

Wo kann ich mich informieren?

<https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html>

... für Unternehmen, die weniger als 5 Jahre am Markt sind

Wenn Ihr Unternehmen mindestens 3 Jahre am Markt aktiv ist bzw. zwei Jahresabschlüsse vorweisen kann, können Sie einen Kredit für Investitionen und Betriebsmittel beantragen. Dabei übernimmt die KfW einen Teil des Risikos Ihrer Bank.

Corona-Virus: Übersicht über aktuelle Corona – Hilfsprogramme Wichtige Informationshinweise Unternehmer

Auch hierzu erhalten Sie gesonderte Informationen unter

<https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html>

.... für Unternehmen, die weniger als 3 Jahre am Markt sind

Auch wenn Ihr Unternehmen weniger als 3 Jahre am Markt aktiv ist bzw. noch keine zwei Jahresabschlüsse vorlegen kann, können kleine und mittlere Unternehmen (KfW-Kreditnummer 074) sowie große Unternehmen (KfW-Kreditnummer 073) einen ERP-Gründerkredit – Universell für Investitionen und Betriebsmittel beantragen.

Voraussetzung: Ihre Bank oder Sparkasse trägt das volle Risiko.

Hinweis: Eine Alternative kann der ERP-Gründerkredit - Startgeld sein. Mit diesem Kredit erhalten Sie bis zu 30.000 Euro für Betriebsmittel – mit bis zu 80 % Risiko-übernahme durch die KfW.

Ergänzende Maßnahmen der Bundesregierung sind derzeit in Arbeit.

Informieren Sie sich hier:

<https://www.nbank.de/Unternehmen/Investition-Wachstum/Niedersachsen-Liquiditaetskredit/index.jsp>

5. NBB-Bürgschaft

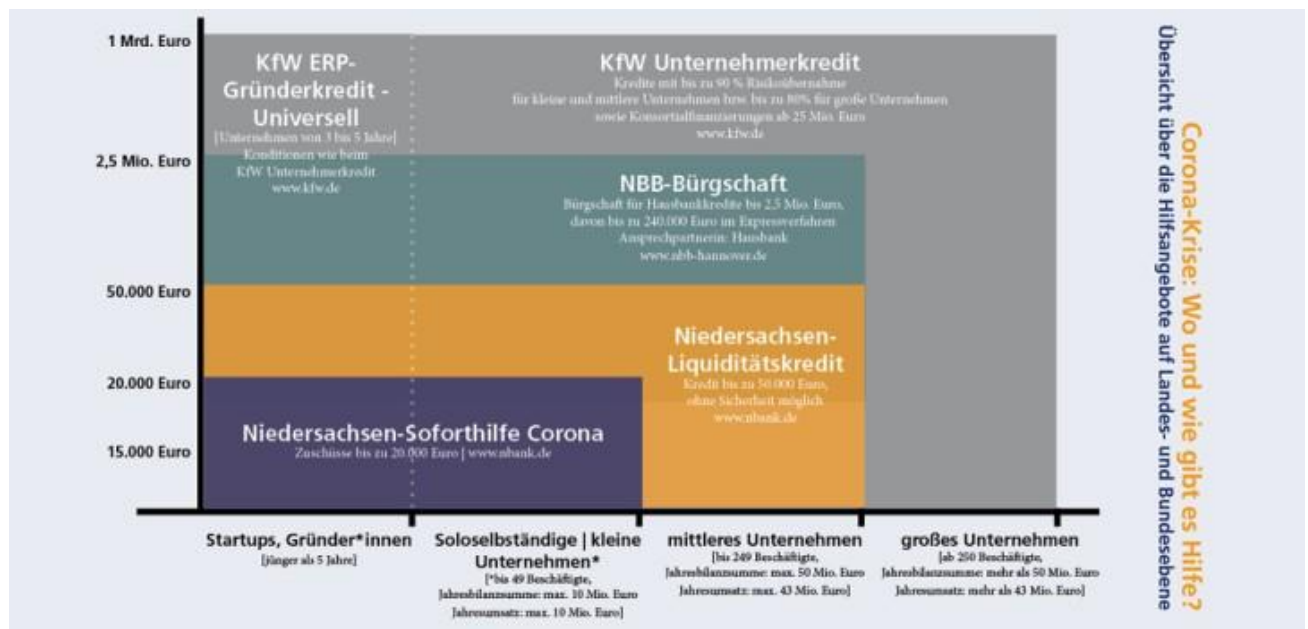
In Niedersachsen unterstützt die Niedersächsische Bürgschaftsbank Existenzgründer und Selbstständige dabei, Kredite zu erhalten, wenn Sicherheiten fehlen. Die Niedersächsische Bürgschaftsbank bietet hierzu verschiedene Programme an.

Weitergehende Informationen erhalten Sie hier:

<https://www.nbb-hannover.de/fuer-unternehmen/buergschaftsprogramm-im-detail/>

Corona-Virus: Übersicht über aktuelle Corona – Hilfsprogramme Wichtige Informationshinweise Unternehmer

Einen guten Überblick über die Hilfsmöglichkeiten in der Corona-Krise bietet noch einmal diese Übersicht der NBank.



Quelle: https://www.nbank.de/medien/nb-media/Bildmaterial/Sonstiges/Übersicht_Coronahilfen_Niedersachsen_und_Deutschland.jpg

Haben Sie weitere Fragen. Wir stehen Ihnen bestmöglich zur Verfügung!

Ihre PSP-Berater